



GERHARD THÜR  
**OPERA OMNIA**

<http://epub.oeaw.ac.at/gerhard-thuer>

Nr. 268 (Rezension / *Review*, 2007)

**Fritz Sturm, Theodor Mommsen. Gedanken zu Leben  
und Werk des großen deutschen Rechtshistorikers  
(=Schriftreihe des Rechtshistorischen Museums:  
Herrenstraße 45a, D 78133 Karlsruhe, Heft 11)  
(Karlsruhe 2006)**

**Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte (ZRG) RA 124,  
2007, 698–699**

© Böhlau Verlag GmbH & Co. KG (Wien) mit freundlicher Genehmigung  
(<http://www.savigny-zeitschrift.com/>)

Schlagwörter: Biographie

*Key Words: biography*

[gerhard.thuer@oeaw.ac.at](mailto:gerhard.thuer@oeaw.ac.at)  
<http://www.oeaw.ac.at/antike/index.php?id=292>

Dieses Dokument darf ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke genutzt werden (Lizenz CC BY-NC-ND),  
gewerbliche Nutzung wird urheberrechtlich verfolgt.

*This document is for scientific use only (license CC BY-NC-ND), commercial use of copyrighted material will be prosecuted.*

Fritz Sturm, Theodor Mommsen. Gedanken zu Leben und Werk des großen deutschen Rechtshistorikers (= Schriftenreihe des Rechtshistorischen Museums: Herrenstraße 45a, D 78133 Karlsruhe, Heft 11). Verlag der Gesellschaft für Kulturhistorische Dokumentation e. V., Karlsruhe 2006. 80 S., zahlr. Abb. im Text

Reich bebildert und mit Anmerkungen versehen gibt Fritz Sturm einen Vortrag heraus, den er anlässlich des hundertsten Todestages Theodor Mommsens im Jahre 2004 mehrmals gehalten hat. In dem ihm eigenen monumental zupackenden Stil, der dem Leser dieser Zeitschrift bestens vertraut ist, meißelt Sturm seine Überschriften: I. Auf alten Steinen, II. Der Epigraphiker, III. Der Herausgeber juristischer Quellen,

IV. Der Verfasser der römischen Geschichte, V. Mommsens Staatsrecht, VI. Mommsens Strafrecht, VII. *Animal politicum*, VIII. Mommsen und die Juden, IX. Gedenken. Kurze, kantige Absätze füllen das Gerüst. In einem Anhang (S. 64–77) folgen sehr persönlich ausgewählte Auszüge aus Mommsens Schriften (aus: Die Grundrechte des deutschen Volks mit Belehrungen und Erläuterungen, anonym 1849; Die Schweiz in römischer Zeit: Die Zivilverwaltung; Römische Geschichte: Die alte Republik und die neue Monarchie; sowie zwei Leseproben jeweils aus dem Staats- und Strafrecht).

Bewusst vereinfachend, vielfach auf seinem Lehrer Wolfgang Kunkel aufbauend, bietet Sturm dem historisch oder national interessierten allgemeinen Publikum ein anschauliches Bild, das allerdings, arbeitet man den reichhaltigen Anmerkungsapparat durch, für Differenzierung in jede Richtung hin geöffnet ist.

Graz

Gerhard Thür